#5|2022
Juli

DÜRENER

WER
WAS
WANN
WO

ILLUSTRIERTE - Magazin für Düren, Jülich und Regio Rur

100 Jahre Eifelrennen

Die Seele des Tanzens

Bim Bam jetzt in Kufferath

Endlich wieder Annakirmes

Schenkel-Schoeller-Stift
Tagespflege
Kostenloser Schnuppertag
Tel. 0 24 21 / 596-0
Von-Aue-Straße 7, 52355 Düren
www.schenkel-schoeller.de
info@schenkel-schoeller.de

Rund ums Rurgebiet

ISSN 1860-6040 · 18. Jahrgang

Das ist Ihr **unbezahlbares** persönliches Exemplar
Nehmen Sie es gerne mit! · **www.duerener.info**

So gut kann Bier schmecken.
Bitte ein Bit
Bitburger
Bitte ein Bit
Bitburger
Bitte ein Bit

*Für den früheren Ausdauersportler **Peter Borsdorff**, der „Läufer met de Duus" gibt es weiterhin viel zu tun. Schon seit 28 Jahren hat er Kinder der Region im Blick. Mit 10 000 Euro half **Borsdorff** der kleinen sechs Monate alten Luna, ihren beiden Geschwistern und den Eltern für die nächsten Monate bei der Betreuung. Seine Aktion „Luna, von nebenan" läuft auch weiterhin, da die Behinderung, mit der die kleien Merkenerin geboren wurde die Familie ein leben lang begleiten wird.*
Über jeweils 750 Euro freuten sich die Mobile Jugendarbeit Düren Süd-Ost, das Jugendzentrum St. Bonifatius (Juzebo), die Rütger-Kids, sowie KoKoBe in der Eifel für Theateraufführungen von Menschen mit Handicap.
*Für eine Klassenabschlussfahrt an der Förderschule Athenee Royal in Düren stellte „Running for Kids" 500 Euro zur Verfügung. Einem Kind aus Jülich ermöglichte **Peter Borsdorff** nach einer schweren Erkrankung mit 500 Euro ein Wochenende in Hamburg.*
Mit der „Monatsmäuse"-Aktion hatte Borsdorff für 23 Kinder in neun Familien 450 Euro gesammelt und übergeben.

Auch elf Monate nach den Flutkatastrophe im letzten Sommer ist Peter Borsdorff mit seiner „Neustart-Aktion" weiterhin „nah dran" an den betroffenen Menschen.

Eine Familie mit neun Kindern aus Dümpelfeld/Ahr besuchte er in ihrem vorübergehenden Domizil in Adenau. Damit der Neustart im bald wieder zur Verfügung stehenden Haus in ihrem Heimatort angegangen werden kann, erhielten die Kinder 4 500 Euro. In Nettersheim wurde ein Haus von den Fluten schwer beschädigt. Hier hatte Borsdorff bei seinem Besuch 2 000 Euro für den Neustart gesammelt.

Der von der Flut betroffenen Kindertagesstätte in Eschweiler steuerte „Running for Kids" 750 Euro bei.
Zwei Kinder in Gemünd freuten sich mit 500 Euro darüber, dass die Mutter künftig beweglicher wird.
Für die Transportkosten von drei LKW mit Hilfsgütern für die Kinder in der Dürener Partnerstadt Stryj in der Ukraine steuerte Peter Borsdorff 4 500 Euro bei.

*„Das gegenseitige Vertrauen ist sehr groß und deswegen freue ich mich auf eine möglichst lange erfolgreiche Zusammenarbeit", mit diesen Worten setzte Bürgermeister **Frank Peter Ullrich** seine Unterschrift unter den neuen Arbeitsvertrag für **Dr. Joachim Reichert**, der damit für weitere fünf Jahre Alleinvorstand des Wasserverbands Eifel-Rur bleibt. Der Verbandsrat des WVER hatte **Reichert** auf seiner Januar-Sitzung einstimmig für diese Position bestellt.*

*„Ich bin froh, genau hier an dieser Stelle zu sein", spielte **Dr. Joachim Reichert** bei seiner Unterschrift unter den Vertrag den Ball zurück an den Bürgermeister. „Die Situation in der Wasserwirtschaft ist so dynamisch wie noch nie. Da sind Vertrauen und eine gute Zusammenarbeit sehr wichtig." Als Ziele für die kommenden Jahre nannte **Dr. Joachim Reichert** die Umsetzung weiterer, wichtiger Investitionen in die Abwasserinfrastruktur und die Verstärkung des technischen Hochwasserschutzes. „Da gibt heute ja schon ganz andere Anforderungen als noch im vergangenen Jahr", so **Reichert**. „Und wir als Verband werden auch noch einige Zeit damit beschäftigt sein, die massiven Schäden nach dem Hochwasser im Juli 2021 vor allem entlang der Inde und der Vicht zu beseitigen." Der Wasserverband Eifel-Rur sei aktuell außerdem in verschiedene Forschungsprojekte eingebunden, die helfen sollen, Dörfer und Städte besser vor Hochwassern zu schützen.*

*Batterieforscher Prof. **Martin Winter** ist neues Mitglied der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste. Die Akademie honoriert damit seine „herausragende Forschungsarbeit" im Bereich der elektrochemischen Energiespeicherung und Energiewandlung, insbesondere im Hinblick auf die Elektromobilität. **Martin Winter** ist Gründungsdirektor des Helmholtz-Instituts Münster des Forschungszentrums Jülich. Der international renommierte Wissenschaftler ist Professor für Materialwissenschaften, Energie und Elektrochemie. **Martin Winters** Fokus liegt auf der Entwicklung neuer Materialien, Komponenten und Zelldesigns für Lithium-Ionen- und Lithium-Metall-Batterien sowie alternativer Batteriesysteme. Die Akademie ist eine Vereinigung von herausragenden Forschern und Kunstschaffenden in NRW. Zu ihren Aufgaben gehört es, die Landesregierung in Fragen der Forschungsförderung zu beraten und wissenschaftliche Forschung anzuregen.*

*Mit dem Eifel-Award wurde der Malerbetrieb E.I.C.H.E aus Düren ausgezeichnet. Den Preis nahm **Katharina Eiche** entgegen. Der Eifel Award zeichnet Betriebe aus, die seit 2018 besondere Ideen verwirklicht und sich als attraktiver Arbeitgeber mit einer mitarbeiterorientierten Personalentwicklung erwiesen haben.*
*Die Rückmeldungen auf den Wettbewerb waren mit mehr als sechzig Bewerbungen zahlreich, sie kamen aus allen Teilregionen der Eifel und Ostbelgien sowie aus allen Sparten. **Andreas Kruppert**, Präsident der Zukunftsinitiative EIFEL und Landrat des Eifelkreises Bitburg-Prüm, betont: "Wir haben viele sehr gute Arbeitgeber und Ausbilder in der Eifel, die sich nachhaltig um den Nachwuchs und die Fachkräftegewinnung kümmern und wissen, wie man anpackt." **Oliver Paasch**, Ministerpräsident der Deutschsprachigen Gemeinschaft Ostbelgien, ist überzeugt: „Neben der unvergleichlichen Natur hat die Eifel eine florierende Wirtschaftslandschaft mit innovativen und kreativen Unternehmen."*

DÜRENER VORWORT

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit spektakulären Ereignissen hat der Sommer an der Rur begonnen. Im südlichsten Zipfel des Kreises, bei Heimbach Düttling, haben die Köhlerbuben wieder einen Meiler abgebrannt und aus 60 Raummeter Buchenholz hochwertige Holzkohle erzeugt. Vor vielen Jahren war das Köhler-Handwerk in den ausgedehnten Wäldern der Eifel Alltag. Die Holzkohle war der Energieträger, um in den Hütten Eisenerz zu schmelzen.

Steinkohle lieferte die Energie für einen weiteren Schmelzprozess an dessen Ende eine neue Kirchenglocke stand. In Kufferath verfolgten hunderte Menschen den Guss der St. Hubertus-Glocke. Ein niederländischer Glockengießer praktizierte dieses uralte Handwerk vor Ort.

Ende Juli atmet ganz Düren auf, wenn mit der Erhebung des Annahauptes in der Annakirche endlich wieder der Rummel Annakirmes neun Tage lang gefeiert wird. Zwei Jahre hatten die Schausteller mit der Annakirmes pausieren müssen.

Entsprechend dürfte nun die Freude auf den großen linksrheinischen Rummel sein.

Viel Vergnügen mit Ihrer DÜRENER Illustrierten.

Ihr DÜRENER Team

Autohaus Herten Düren
Aachener Straße 19
52349 Düren
+49 2421 9549-0

Autohaus Herten-Eifel
Schneifelstraße 36
53937 Schleiden
+49 2445 85148-0

Auto Krings GmbH
Am Ginsterberg 1
53894 Mechernich
+49 2256 94410

Autohaus Herten Nutzfahrzeug-Center
Merzenich Am Roßpfad 5
52399 Merzenich-Girbelsrath
+49 2421 9772-0

www.mercedes-herten.com
facebook.com/mb.herten

Kreuzau ist im Kreis ein guter Ort zum Leben. Gute Infrastruktur und ein hoher Freizeitwert zeichnen die Gemeinde gleich an der Rur aus. Auf den ersten Blick wirbt die Gemeinde Kreuzau jetzt ebenfalls dafür nach dem Leben sein beendetes Dasein im Gemeindegebiet zu verbringen. „Herzlich willkommen", wie hier in Untermaubach, wirbt die Gemeine an den Friedhöfen. Und selbst zum Umfeld passend fallender Regen, dessen Tropfen an Tränen erinnern, lassen beim Blick auf die Schilder erst einmal ein Schmunzeln und Nachdenken aufkommen. Doch Kreuzau wirbt nicht für die Zeit nach dem Dasein, sondern bittet um Respekt gegenüber dem besonderen Ort...

new balance
Heidbüchel
SCHUH · SPORT · ORTHOPÄDIE
Fußkompetenzzentrum Düren
Kölnstraße 67 · t.: 0 24 21 / 1 64 99
www.schuhfachgeschäft-heidbüchel.de

www.reprotec.de
✔ Kopien aller Art
✔ Digitaldruck
✔ Scan-, Plotservice
✔ Folienbeschriftung
✔ Textildruck
✔ Messe-, Bauschilder
✔ Banner
✔ Displays
REPROTEC
Reprotechnik Rur GmbH
Hohenzollernstr. 38 – 40
52351 Düren
Tel.: 0 24 21-28 900

Tollkühne Männer in rollenden Kisten

SieMatic
KÜCHEN, DIE ZU IHREM LEBEN PASSEN!
Jansen GmbH
Wohnkonzept
Tischlerei
Elektro
Markt 3 | 52385 Nideggen | ☎ 0 24 27 – 904 200
www.jansen.gmbh

Zur Ewigen Lampe
Hotel & Restaurant
Familie Nass
Bahnhofstraße 9
52385 Nideggen
www.EwigeLampe.com
0 24 27 - 9 40 90
Montags im Restaurant Ruhetag
(ausser an Feiertagen)

BROCKEL
SCHLIMBACH
BURGRESTAUR NIDEGGEN
Kirchgasse 10 · Nideggen
Mittwoch bis Samstag: 18 Uhr
Sonntags: 12 Uhr und 18 Uhr

„In der Nacht zum Samstag, dem 15. Juli 1922, war in Nideggen ein Riesentrubel. Zu Tausenden strömten Menschen aus Aachen, Köln und von weiter her in den kleinen Luftkurort. Die wenigsten hatten ein Quartier, aber viele kamen auf Pferdefuhrwerken, mit Bierfässern drauf und mit Musik", so die Überlieferung. Gefeiert wurde die Geburtsstunde des Motorsports in der Eifel. Wenn auch damals niemand ahnte, welche Bedeutung das Spektakel rund um Nideggen in den nächsten Jahren nehmen würde, war es wohl das erste Großereignis seiner Art in der Region. Der Name der Veranstaltung lautete: „Deutsche Tourist Trophäe". Sechs Jahre später rückte dann der Nürburgring in den Fokus der Renner und rund um Nideggen wurde es wieder still.
Das ändert sich Mitte Juli 2022. Am Sonntag, 17. Juli, lebt die Motorsportgeschichte rund um Nideggen wieder auf. Der MSC Burgring Nideggen und der Eifel Classic e.V. erinnern mit der „Eifelrundfahrt1922 „an die historischen Rennen, die auf dem ehemaligen Eifelrundkurs rund um Nideggen von 1922 bis 1926 stattgefunden haben.

Für Oldtimerfreunde wird die Neuauflage des Eifelrennens ein besonderes Erlebnis. Nideggens Bürgermeister Marco Schmunkamp und der ehemalige BMW Sportdirektor und jetzige ADAC Oldtimerreferent Prof. Dr. Mario Theißen, gebürtig aus Monschau, haben die Schirmherrschaft übernommen.

Als rund um Nideggen die tollkühnen Männer mit ihren rollenden Kisten ihre Runden drehten war das die Zeit, als der später weltbekannte Rudolf Carraciola erste Geh- und Fahrversuche im Rennwagen unternahm und in Nideggen einen der ersten Lorbeerkränze für seine Erfolge übergestülpt bekam. Es war ebenfalls die Zeit, zu der der Dürener Rennfahrer Gustav Münz auf seinem Ford T-Modell als erster über die Ziellinie im Schatten der Burg raste.

Für Druckfehler keine Haftung

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Hofheinz oHG
Am Eisernen Kreuz 1
52385 Nideggen
Tel.: 02427/90508112

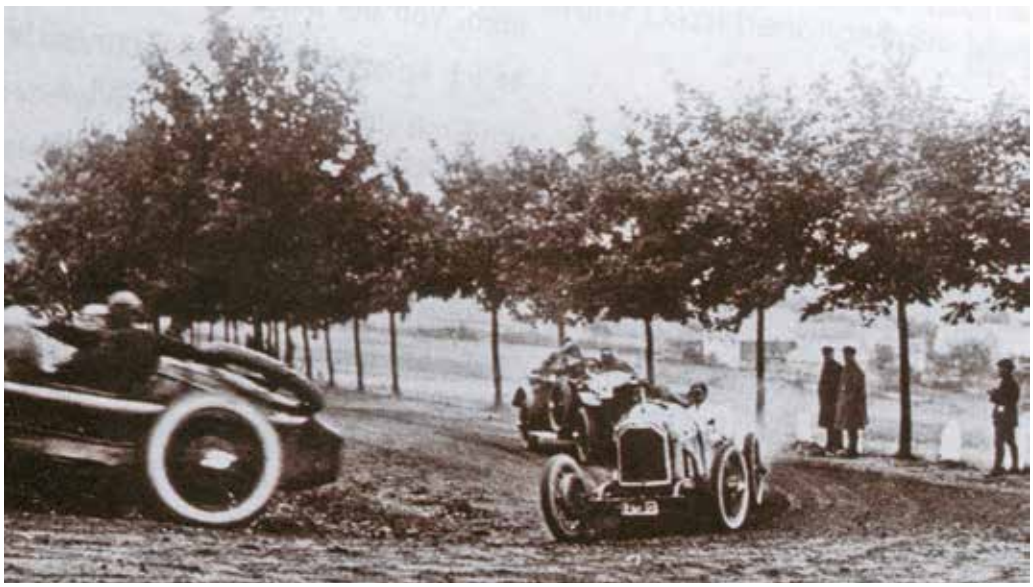
REWE Hofheinz

Bei Ihrem Besuch der EIFELRUNDFAHRT, Sonntag 17. Juli, parken Sie kostenlos bei uns!

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von 7 bis 22 Uhr

PAYBACK

REWE.DE

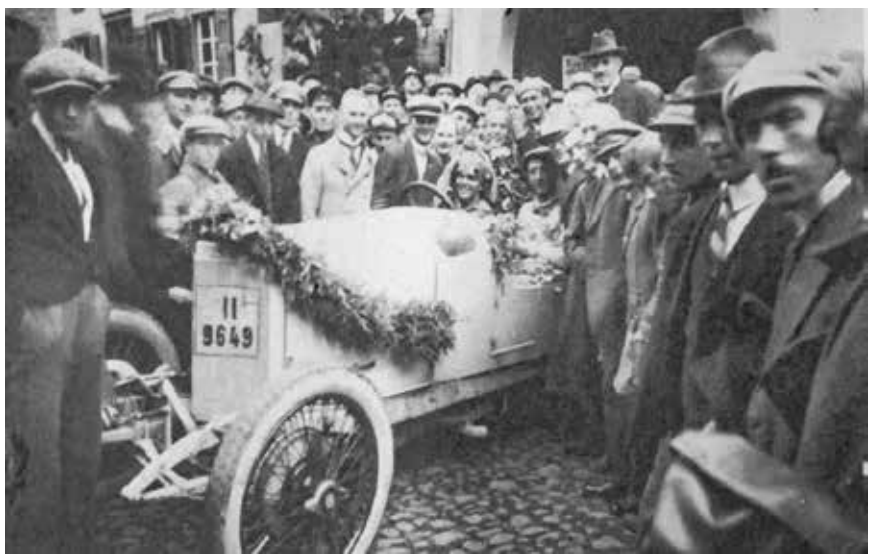


Es war schon enorm, was die Teilnehmer 1922 leisteten, als sie an der Start der „Deutsche Tourist Trophäe“ gingen. Zwölf Runden gab es zu absolvieren. Die Strecke führte von Nideggen nach Berg, Wollersheim, Vlatten, Heimbach, Hasenfeld, Schmidt und Brück zurück nach Nideggen. Eine Streckenlänge von 33,2 Kilometer und 86 Kurven waren zu bewältigen. In Summe ergab das 1032 Kurven auf 398,4 Kilometern. Dabei verlangte nicht nur der Höhenunterschied von 265 Meter pro Runde Mensch und Material alles ab, die Straßenverhältnisse, damals eher eine Piste als eine befestigte Straße, forderten ihren Tribut.

Das Rennen rund um Nideggen galt vor 100 Jahren als eines der schärfsten Rennen der Welt und wurde im gleichen Atemzug mit der „Targa Florio“ genannt. Gefahren wurde ein Schnitt von 74 Stundenkilometern. Vorbei an schroffen Felsklippen und Abhängen, das Wort „Leitplanke“ war noch nicht erfunden.

Die „Kraftwagen“ starteten in vier Klassen, bei den Motorrädern waren fünf Klassen am Start. Insgesamt gingen 69 Fahrer auf die Runden, was für die vielen Zuschauer an der staubigen Strecke für jede Menge Spannung sorgte.

Beim ersten Rennen 1922 in Klasse zwei, Wagen bis 8 PS, am Start war ebenfalls Fritz von Opel mit seinem Beifahrer Hans von Opel. Der Grund, warum Opel Classic mit zwei Fahrzeugen an der Erinnerungsveranstaltung im Juli in Nideggen teilnimmt.
Opel Classic bringt die Opel Bahnrennmachiene von 1922 mit zur Eifelrundfahrt 2022.
Bei der Konstruktion dieser Rennmaschine hatte kompromissloser Leichtbau oberste Priorität. Bremsen, Federung, Getriebe und Kupplung wurden der Gewichtsreduktion geopfert und fehlen völlig. Mit vielen weiteren Maßnahmen wurde das Gewicht des Fahrzeugs auf unter 70 Kilogramm gedrückt. Ebenfalls bringt Opel Classic als besonderes Highlight den Opel Grand-Prix-Rennwagen von 1913 mit zur Eifelrundfahrt1922. Kurz vor dem Ersten Weltkrieg entwickelte Opel, damals einer der führenden Rennställe in Europa, eine neue High-Tech-Rennwagen-Generation für den „Grand Prix de France“, einem Vorläufer der heutigen Formel-1-Rennen.
Samstag, 16. Juli, treffen sich die Teilnehmer 2022 zu einem „Willkomm-Abend“ in Nideggen.

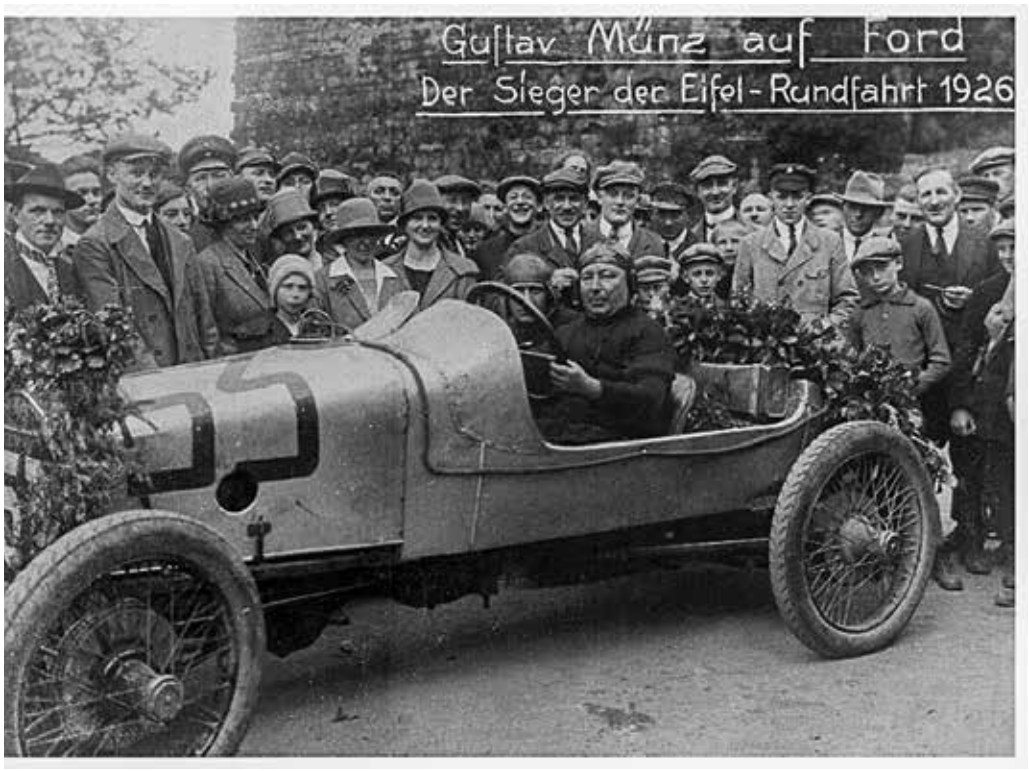


ARAL
Klinkhammer GmbH
Dienstleistungen rund um Ihren Wagen
Zeitungen & Zeitschriften • Getränke & Snacks
DPD Paketshop • Handy - Prepaid - Karten
Und vieles mehr...
Im Altwerk 27 • 52385 Nideggen
Tel.: 02427/1309

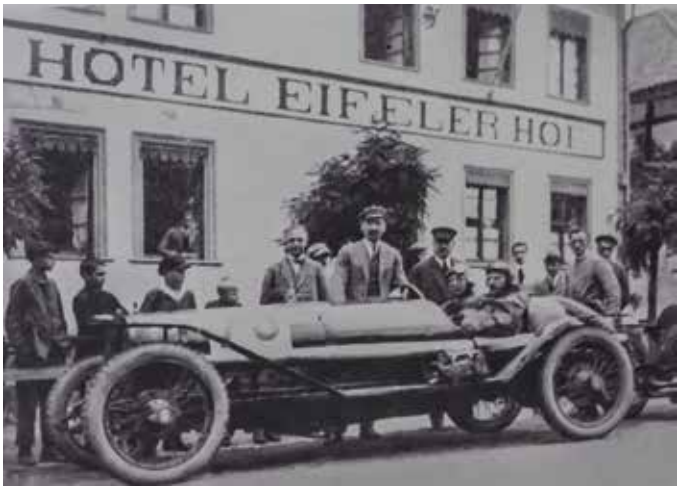
RESTAURANT
KAISERBLICK
BURGRESTAURANT NIDEGGEN
Kirchgasse 10 · Nideggen
Mittwoch bis Samstag: 12 - 18 Uhr
Sonntags: 12 Uhr und 17 Uhr

La Strada
Mode und mehr..
Zülpicher Str. 6 · 52385 Nideggen
Tel. 0173 / 90 70 753

Sonntags bieten sich den Besuchern drei Aktivitäten an. Morgens gehen alle teilnehmenden Fahrzeuge und Teams auf eine Eifelrunde über rund 76 Kilometer. Die Strecke führt von Nideggen über Berg, Wollersheim, Bürvenich, Berg, Bleibuir, Anstoß, Gemünd, Wolfgarten, Mariawald, Heimbach (Restart ca. 11.25 Uhr), Schmidt, Vossenack, Hürtgen, Brandenberg und Zerkall zurück nach Nideggen.
Nachmittags gibt es eine Gleichmäßigkeitsprüfung über drei Runden zu je 11,6 Kilometer. Die Strecke führt über Berg, Thum, Boich zurück nach Nideggen. Die Teilnehmer, die dabei nicht starten, fahren die historische Strecke ab.



Georg Becker, Ralf Heidbüchel und Sebastian Dörr, die das Revival maßgeblich organisieren, stellten den Zeitplan für den Rennsonntag vor:
Ab 8:45 Uhr treffen sich die Teilnehmer zur Ausgabe der Bordbücher im Eifel-Classic-Center am Thumer Weg in Nideggen.
Um 10 Uhr gibt es eine Fahrerbesprechung auf dem Marktplatz in Nideggen. Es folgt die Begrüßung durch die Schirmherrn, Bürgermeister Marco Schmunkamp und Prof. Dr. Mario Theißen.
Die Vorstellung der Fahrzeuge und Start der Eifelrundfahrt1922 erfolgt ab 10.30 Uhr. Um 11.15 Uhr ist die Durchfahrt mit Präsentation der Fahrzeuge in Heimbach geplant. Um 13.30 Uhr - Start der Gleichmäßigkeitsprüfung über drei Runden.
14 Uhr – Start zur Runde über die ehemalige Rennstrecke.
Ab 15.15 Uhr Ausstellung der Fahrzeuge in der Nideggener Innenstadt und ab 16 Uhr - Siegerehrung.
Die Nideggener Innenstadt ist an dem Sonntag für den normalen Verkehr gesperrt. Zuschauern bietet sich zum kostenlosen Parken der REWE-Parkplatz „Am Eisernen Kreuz“ an. Von dort aus ist die Altstadt innerhalb weniger Minuten Fußweg erreichbar.



Wurde in Kufferath in den letzten sechs Jahrzehnten zum Gebet gerufen, dann erklang ein dünnes Bim über dem in einer Mulde liegenden Dorf. Seit Mitte Juni hat sich nun ein Bam zu dem Bim gesellt und beide Töne, ein stolzes „Bim Bam" ruft nun in die St. Hubertuskapelle, die seit 1957 kirchlicher Mittelpunkt ist.
Ein Wochenende dominierte das Glockengießerteam rund um den nordholländischen Glockengießer Simon Laudy das Geschehen in Kufferath. Wohl keiner im Dorf ließ es sich nehmen die Herstellung der neuen Glocke nur wenige Meter neben St. Hubertus beizuwohnen. Die örtlichen Vereine hatten dabei die Versorgung der Zuschauer übernommen.

Den Ursprung der bislang in Kufferath eingesetzten Glocke kennt niemand. Fest steht, dass das Geläute, welches auf den Schlagton „c" gestimmt ist laut einer Inschrift aus dem Jahr 1732 stammt.

Doch der Klöppel, der in Kufferath für das Bim beim Anschlag sorgte, passte nicht so recht zur Glocke und diese bekam Risse. Der Kirchenvorstand beschloss dann diese Glocke restaurieren zu lassen, und es keimte der Wunsch auf, der alten Glocke mit einer zweiten Glocke Verstärkung zu geben.

In Simon Laudy, der international tätig ist und als einer der wenigen Glockengießer auch vor Ort arbeitet, fand

man den richtigen Partner. Es wurde beschlossen eine Glocke mit dem Ton „f“ herstellen zu lassen, damit sich das Bim und das Bam harmonisch ergänzen.

Bringt die alte Glocke 60 Kilogramm auf die Waage, ist die neue Glocke mit dem

Zum Bim kam ein Bam

Schlagton „f“ 130 Kilogramm schwer. Der Guss besteht zu 80 Prozent aus Kupfer und zu 20 Prozent aus Zinn.

In seiner Werkstatt hatte Simon Laudy die Form der Glocke vorbereitet. Der Ton ergibt sich aus der Höhe, dem Durchmesser und der Wandstärke. Bei der Herstellung der Gussform setzte Laudy Wasserglas als Bindemittel für die Sandform ein.
Wenige Zeit nach Fertigstellung des Ofens, der vor Ort eigens errichtet wurde, gab es Feuer unter die Steinkohle. Rund drei Stunden später waren die erforderlichen 1100 Grad im Tiegel erreicht und die Legierung passend. Es wurde spannend. Pater Peter aus Vossenack segnete den Guss bevor der Ofen geöffnet, die heißen Kohlen entfernt und der Tiegel mit dem flüssigen Metall entnommen und in wenigen Sekunden in die Form unter Applaus der Kufferather gegossen wurde. Sonntagsmittags dann erneut Spannung unter den Zuschauern, die Form wurde geöffnet und der Guss vom Sand entfernt. Mit Stimmgabel und einem Hämmerchen entlockte der Meister dem Werk die ersten Töne. Erneut Applaus, besondern im Zusammenklang mit der alten Glocke: Bim Bam.
Ein Bild von Hubertus und ein Text ziert den Klangkörper: „Ich rufe zum Gebet, zur Freude an Festtage, beweine die Toten und mahne zum Frieden“.

Ein Aufstieg und Champions League

Grund zum Feiern haben die beiden sportlichen Aushängeschilder in Düren: Der 1. FC Düren ist in die Fußball-Regionalliga aufgestiegen und die SWD Powervolleys treten in der Champions-League an.

In beiden Teams laufen jetzt die Vorbereitungen auf eine herausfordernde Saison.
Der FC verstärkt sich mit Meik Kühnel vom FC Wegberg-Beeck. Er hat bereits 144 Einsätze in der Regionalliga absolviert. Cenk Durgun und Finn Stromberg kommen beide vom SV Bergisch Gladbach. Durgun hat bereits für Bergisch Gladbach 56mal in der Regionalliga gespielt. Zwei Leistungsträger des 1. FC haben ihre Verträge verlängert: Außenbahnspieler Markus Wipperfürth als auch Stürmer David Bors.

Den Aufstieg machte das Team um Trainer Giuseppe Brunetto schon drei Spieltage vor Saisonende klar.
Das wurde natürlich kräftig mit Fans und Freunden gefeiert, sogar die kölsche Kult-Band Höhner hat dem FC Düren zum Aufstieg mit einem Auftritt gratuliert.

Die SWD Powervolleys Düren kehren nach 15 Jahren in die Königsklasse zurück. Als Dritter der vergangenen Bundesliga-Saison ist Düren direkt qualifiziert für die Gruppenphase der CEV Champions League. Die Spiele beginnen am 8. November. Jede Gruppe besteht aus vier Teams. Das bedeutet mit Heim- und Auswärtsspiel sechs Begegnungen.

„Für uns ist das die Chance, um uns auf allerhöchsten Niveau zu präsentieren“, sagt Dürens Trainer Rafał Murczkiewicz. „Bisher spielen für Deutschland immer nur Berlin und Friedrichshafen im Konzert der Großen mit. Jetzt gehören wir diesem exklusiven Klub an.
Spieler und Fans freuen sich auf Duelle mit den Top-Stars des internationalen Volleyballs.“
Von 2005 bis 2007 nahm das Team schon einmal am stärksten europäischen Wettbewerb teil. Die Nachwirkungen in Form von Schulden waren lange spürbar.
„Die Vorzeichen sind dieses Mal anders“, sagt Erich Peterhoff, Gesellschafter der SWD Powervolleys Düren.
„Die CEV übernimmt die Liveübertragungen im Internet auf einer eigenen Plattform.“
Zudem, so ergänzt Geschäftsführer Benjamim Kaulen, zahlt der europäische Verband mittlerweile Antrittsgelder.

Heimspiel für Lauterbach und Lauti

Er kommt in Jeans und weißem Hemd. Vor der kleinen Bühne sitzt seine Mutter Gertrud inmitten der anderen Besucher. Heimspiel für Karl Lauterbach. In einem idyllischen Garten in Niederzier erklärt er die Welt, erläutert sehr anschaulich die Zusammenhänge von Wissenschaft und Politik am Beispiel eines Wollfadens. Der Bundesgesundheitsminister ist einer der Gäste bei den Kunst- und Kulturtagen, die Ursula Schregel in Niederzier veranstaltet. Er ist in Oberzier aufgewachsen, deshalb ist für ihn hier auch ein Stück weit zu Hause. Seine Mutter besucht er trotz der Vielzahl der Termine regelmäßig.
Karl Lauterbach ist in seine Heimat gekommen, um im Kunsthaus Niederzier sein Buch „Bevor es zu spät ist“ im Gespräch mit TV-Moderatorin Mareike Bokern vorzustellen. Inspiriert zu dem Buch hat ihn unter anderem seine Tochter Luzie, die bei „Fridays for Future“ aktiv ist.
Beinah wäre das „Original“ Lauterbach auch dem „Double“ begegnet: Am Vorabend war „Minister Lauti“ aus der WDR-Comedy-Reihe „Laschi und Lauti“ zu Gast bei den Kulturtagen, dahinter steckt der Comedian, Autor, Musiker und Künstler Uli Winters aus Düren. „Heimspiel“ auch für ihn. Er sorgte mit seiner Lauti-Puppe für viele Lacher und selbst die echte Lauterbach-Mutter amüsierte sich köstlich.

Das Programm der Kulturtage in Niederzier hatte noch viel mehr zu bieten: Die aus Düren stammende Schauspielerin Marita Breuer, einer breiten Öffentlichkeit bekannt aus dem TV-Epos „Heimat“ las aus dem Roman „Sie kam aus Mariupol“ von Natascha Wodin.
Ausgestellt wurden Kunstwerke von Peggy M. Kanacher und von Ursula Schregel, es gab Musik und Buch-Tipps.

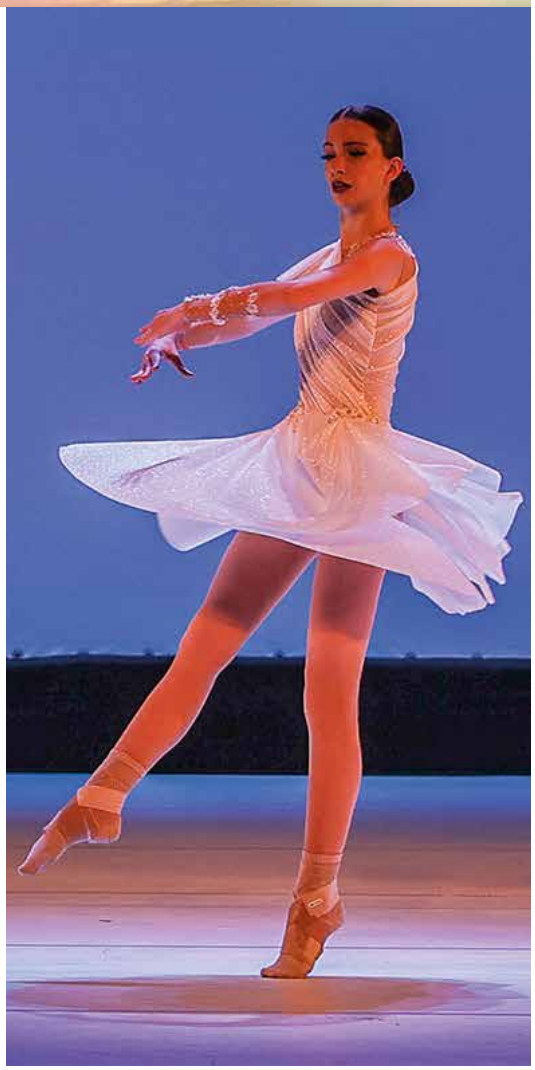
Alter Verein mit jungen Ideen

Der DTV, der Dürener Turnverein von 1847, feiert mit etlichen Veranstaltungen seinen Geburtstag. 175 Jahre wird Dürens mitgliederstärkster Verein alt. Mit der „Soul of Dance“ wie sich die Tanzabteilung des DTV nennt gab es im Haus der Stadt unter Leitung von Petra Budinger einen beeindruckenden Nachmittag voller Höhepunkte.

Die Tänzer und Tänzerinnen, verstärkt durch Gastbeiträge der Tanzschule „Dance 2 move“ aus Kerkrade, boten beeindruckende Aufführungen. 43 Programmpunkte zeigten den kompletten Querschnitt der Abteilungsarbeit und bewies eindrucksvoll, mit wie viel Engagement die Sportler und Sportlerinnen ihrem Hobby nachgehen. Dabei war die jüngste Tänzerin gerade einmal drei Jahre alt. Egal ob Soloauftritte oder in Formationen, das Publikum im Haus der Stadt zollte reichlich Applaus.

Die „Soul of Dance“ hat in den letzten Jahren national und international viele Preise eingeheimst und ist eines der Aushängeschilder des Dürener Vereins.

Die Feierlichkeiten zum 175-Jährigen ziehen sich noch durch das ganze Jahr. Weitere Höhepunkte werden die Tennis-Stadtmeisterschaften im August und ein Sommerfest am 20. August an der Dr.-Overhues-Allee sein.



Steuerberater
UDELHOVEN & EISENBRAUN
Steuerberatungsgesellschaft Partnerschaft mbB

Wir beraten
und unterstützen:

> Unternehmen
> freie Berufe
> Privatpersonen
> Vereine & Verbände

Kirchfeld 40/42
Düren-Lendersdorf 0 24 21/95 59-0
www.udelhoven-eisenbraun.de

Das Warten auf den ganz besonderen Nervenkitzel hat in Düren ein Ende. Wie seit Jahrhunderten gewohnt startet am Wochenende nach Anna - dieser Namenstag wird am 26. Juli gefeiert - die Annaoktav. Verbunden mit diesem kirchlichen Ereignis ist die begleitende Annakirmes. Neun Tage lang wird das Gelände an der Aachener Straße Treff- und Tummelplatz von hunderttausenden Menschen jedweden Alters sein. Sei es, um nur einfach über den Platz zu schlendern, der mit seinen vielen Millionen Lichtern einen besonderen Reiz ausübt, sich beim Bier mit Freunden zu treffen oder aber ganz mutig, um sich auf einem Karussell durchschütteln zu lassen.

Diese erste Annakirmes nach Corona ist ebenfalls deshalb eine besondere Kirmes, weil erstmals seit Jahren kein Schausteller die Stadt vor den Kadi zerrt. Der einstige „Kirmesexperte von eigenen Gnaden", der für viel Wirbel gesorgt hatte, wurde ins Aus gestellt.
Seit vielen Jahren bewährte und beliebte Klassiker an Fahrgeschäften drehen jetzt wieder auf dem größten linksrheinischen Rummelplatz verlässlich ihre Runden.

„Hexenhof“ mit Peggy March

Wenn nach langer Pause endlich wieder die Hupen der Karussells über das Rurufer hallen und der Duft von Bratwurst und gebrannten Mandeln durch die Stadt zieht, denn gibt es auf dem Rummel ein Wiedersehen mit alten, bekannten Kirmesattraktionen. Dabei aber, so Platzmeister Achim Greif, sind ebenfalls Neuheiten, die das anspruchsvolle Dürener Publikum begeistern wollen und werden.

Jedoch räumt der Kirmeschef ein, dass bislang noch nicht alle Plätze so besetzt sind, wie man das eigentlich in Düren wenige Wochen vor dem Fest gewohnt ist. Da wirkt Corona nach. Probleme mit dem Personal haben einige Schausteller ihre Bewerbung zurück ziehen lassen. „Löcher“, die nun gefüllt werden müssen.
Doch Achim Greif ist sicher, dass das kein Problem sein wird, dazu ist das Dürener Fest in der Schaustellerszene zu beliebt.

Der Kirmesverwaltung ist es gelungen wieder den Besuchern ein abwechslungsreiches Kirmesvergnügen zu bieten. Das Fest über neun Tage startet Samstag, 30. Juli. Drei Böllerschüsse verkünden den Rummelstart lautstark. 15 Minuten lang hat man dann die Möglichkeit sein Lieblingsfahrgeschäft kostenlos zu testen. Nachmittags trifft man sich am Rurufer zur Weltmeisterschaft im Kirschkernweitspucken und der Fassanstich durch den Bürgermeister macht die Festeröffnung komplett.

Weiteres Highlight im Programm ist dienstags der Familientag. Ab 11 Uhr am Morgen bis zur Sperrstunde sind die Preise auf dem Rummel reduziert.

„Mit 17 hat man noch Träume“ war 1965 ihr großer Hit. Und ihre „Memories of Heidelberg“ werden sicherlich ebenfalls mittwochs auf der Annakirmes die Senioren von den Stühlen reißen, wenn Peggy March im „Hexenhof“ auf der Bühne steht. „Hexenhof“ ist der Ersatz des langjährigen Bayernzelts. Der Aachener Gastronom Alwin Fibus will frischen Wind in die Zeltgastronomie des Rummels bringen.
Das Zelt ist ebenfalls Schauplatz des „Rheinischen Abends“, ebenfalls mittwochs, allerdings erst ab 20 Uhr.
Achim Greif erklärt für Neulinge unter den Besuchern, dass man in Düren gegen den Uhrzeigersinn über den Platz wandert. Die Fahrgeschäfte sind so gebaut, dass man dann den besten optischen Eindruck gewinnt.

Toni schwingt den Pinsel

Acryl mit Blattgold auf rostiger Wellblechplatte. Eine Putte schwingt farbenfroh den Taktstock. Das Motiv hat Toni gleich nebenan in der Halle stehen - im Original. Der Vollblutschausteller aus Füssenich-Geich und von Kindesbeinen an Beschicker der Dürener Annakirmes hat die öden Coronamonate kreativ überstanden: Mit Pinsel, Öl- und Acrylfarben, Leinwand und eben alten Wellblechplatten.
Mit zwei nostalgischen Pferdekarussells und „Eva´s Fahrt in Paradies“ ist Toni Schleifer bundesweit auf Rummelplätzen anzutreffen. Alle drei Geschäfte tragen seine Handschrift, er hat sie originalgetreu restauriert. Das Talent den Pinsel zu führen hat er wohl von Großvater Johann geerbt und jetzt entdeckt, dass die Karussellmotive ideal sind, um sie einmal anders zu präsentieren. So stehen ihm Elefant, Esel und die Pferde geduldig Modell. Und so bunt wie die Kirmes sind seine Werke.
Die musische Ader ist nicht ganz neu. Das Spiel auf dem Saxophon hat er sicht selbst beigebracht und nun entdeckt, dass er stärker künstlerisch und musikalisch aktiv sein will.
Einen ersten großen künstlerischen Aufschlag plant der Schausteller für das Frühjahr 2023. Unter dem Thema „Wenn die Welt ein Karussell...“ bereitet er gemeinsam mit Eugenia Fabrizi „völkerverbindende Karussellfahrten“ im Zülpicher Museum der Badekultur vor.

Erst Kirche, dann Kirmes

Die Prioritäten sind klar gesteckt: Erst kommt die Kirche und erst dann die Kirmes. Ein Umstand, der in Düren immer öfter übersehen und in der schnelllebigen digitalen Zeit verdrängt wird.
Fakt ist, dass die Kirmes eine Begleiterscheinung der Annaoktav ist. 1501 war das Annahaupt von Mainz nach Düren gebracht worden und lockte fortan die Menschen zur Verehrung der Reliquie an die Rur.

Diese Pilger hatten reisende Händler im Gefolge, die schon im Mittelalter ihre Geschäfte im Schatte der Kirche machten. Erst 1638 wurde der sich um die Zeit der Oktav etablierte Markt mit einer Kirmes in Verbindung gebracht. So ist es ebenfalls noch heute. Samstag, 30. Juli wird Pfarrer Hans-Otto von Danwitz in der Annakirche das Annahaupt, welches in einem Schrein aufbewahrt wird, erheben und zur Verehrung die gesamte Oktav über bereitstellen.
Hans-Otto von Danwitz hat in diesem Jahr die Oktav unter das Motto „Da wohnt ein Sehnen tief in uns“ gestellt. Sehnen nach Hoffnung, Beistand, Glück, Leben, Liebe oder Freiheit. Die einzelnen Gottesdienste in der Oktav sind entsprechend überschrieben.
Das Annahaupt steht nach den Gottesdiensten und jeweils zur vollen Stunde zur Verehrung in der Pilgerhalle der Annakirche bereit.

Der Pfarrer weiter: „Die Corona-Pandemie hat uns zurückgeworfen auf uns selbst. Der Lockdown hat uns gezeigt, was wirklich wichtig ist, was tatsächlich wertvoll in unserem Leben ist. Manches ist uns bewusst geworden, weil es uns fehlte, weil wir es nicht haben und erleben konnten.“

Sonntag, 31. Juli wird Hans-Otto von Danwitz im Festzelt der Annakirmes einen Gottesdienst halten. Dabei wird der Pfarrer der Annakirche ebenfalls das Annahaupt präsentieren und auf dem Rummelplatz die Möglichkeit bieten das Haupt der Anna zu verehren und um Hilfe und Beistand zu bitten,

Vom Holzpferd bis zum freien Fall

Annakirmes 2022 wird etwas ganz besonderes, weil der Rummel zwei Jahre lang ausgefallen ist. Und für jede Altersgruppe ist vorgesorgt, alle Besucher kommen auf ihre Kosten.

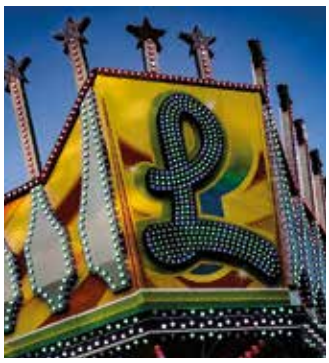
Besonders treue Kirmeskunden freuen sich auf das Fest 2022. Denn viele alte und bekannte Geschäfte werden wieder ihre Lichterbahnen in den dunklen Himmel über der Rur zeichnen.
Allen voran ist der „Break Dance N. 1“ wieder gleich neben dem „Old English Pub“ auf dem dritten Platz zu finden und der „Octopussy“ dreht gleich vor Kopf von „Loosen´s Skooter“ seine Runden, sowohl für den Hin- als für den Rücklauf.

Das Riesenrad ist neun Tage lang die weithin sichtbare Landmarke der Stadt und die Wildwasserbahn oder die Wilde Maus, diesmal am Kopf von Platz drei, laden zu rasanten Abfahrten bei Sonnenschein und in die Kirmesnacht hinein ein.

Seit 71 Jahren dreht „Schleifers Carousselle“ seine beschaulichen Runden. Das Karussell, auf dem wohl schon jeder echte Dürener Gast gewesen ist und erste Reiterfahrung gesammelt hat, ist nicht nur für Kinder ein Magnet, immer wieder sieht man Erwachsene, die sich beim Ritt auf den hölzernen Pferden an ihre Kindheit erinnert fühlen und das auf dem Rummel ausleben.

Im Nostalgiekonzert mit dem „Carousselle“ spielt die „Fahrt ins Paradies“, gleich neben „Brauweilers Max“ mit und steht im Kontrast zu den supermodernen Geschäften wie dem „Sky Fall“, der 80 Meter in den Himmel ragt oder die Neuheit „Escape - Flight of Fear“, bei der man die Abenteuer des Feuervogels nachempfindet.
Dabei ebenfalls die Schaukel „Infinity“ oder der beliebte „Flipper“.
Der Weg durch die rund zweieinhalb Kilometer lange Budenfront wird neben den großen Fahrgeschäften mit etlichen Kinderfahrgeschäften flankiert. Da ist für jedes Alter eine Attraktion dabei. Zusätzlich runden Entenangeln, Verlosungen oder Geschicklichkeitsspiele das Rummel-Angebot ab.

Reichlich durchsetzt ist der Platz mit einem Angebot für durstige und hungrige Besucher. Vom klassischen Reibekuchen, der auch bei hochsommerlichen Temperaturen auf dem Platz immer gerne gegriffen wird, reicht das Angebot von gebrannten Mandeln über Türkischen Honig hin zur banalen Bratwurst und dem Fischbrötchen..
Beliebte Treffpunkte auf der Annakirmes sind der Bitburgerstand gleich an der Aachener Straße, die „Dürener Spezialitäten“ oder „Brunos Bierdorf“.
Mehr und alle Informationen unter www.annakirmes.de



Wenn Peter auf den Knopf drückt

Lange bevor auf den Straßen die E-Mobilität Thema wurde hat Familie Loosen das Thema perfekt beherrscht. Und heute, wo der elektrische Antrieb in aller Munde ist, ist die Aachener Schaustellerfamilie einmal mehr den Wettbewerbern einen Schritt voraus. Peter Loosen jun. baut auf der Annakirmes einen innovativen Autoskooter auf. Oder besser: Wenn Peter auf den Knopf drückt, dann baut sich sein Skooter fast von alleine auf.
Peter jun. ist die achte Generation der Familie Loosen. Der neue „Zinnen-Skooter" ist der achte Skooter der „Autoselbstfahrer-Familie.
Peter Loosen sen. berichter, dass es vier Jahre von der Idee bis zur ersten Fahrt des neuen Skooters gedauert hat. Er ist überzeugt, damit einen nachhaltigen Schritt in die Zukunft auf den Rummelplätzen getan zu haben.
Peter jun. sitzt gemeinsam mit Lilly am Steuerpult des 13 Meter breiten und 26 Meter langen Skooters. Er erklärt, dass auf den ersten Blick das neue Geschäft sehr dem alten gleicht, denn die seit Jahrzehnten markante „Zinnen-Optik" wurde beibehalten. Die innovativen Werte des Fahrgeschäfts schlummern im Verborgenen.
Obwohl weit über 50 000 Lichter das Geschäft in Szene setzen wurde der Stromverbrauch, nicht zuletzt dank moderner Antriebe in den 27 Chaisen, um über 30 Prozent gesenkt.
Und in Zeiten des chronischen Personalmangels spielt der Skooter seine Vorteile beim Auf- und Abbau aus. Zwei Mann brauchen eine Tag zum Aufbau, umgekehrt geht es in vier Stunden.
Bis auf die Chaisen befinden sich alle Teile im Mittelbauwagen. Ist dieser ausgerichtet, drückt Peter auf den Knopf und der Skooter entfaltet sich inclusive Dach und Netz automatisch. Dann müssen nut noch die acht Bodenplatten rechts und links eingelegt werden. Bislang waren es 250 Stück. Ebenfalls intelligent: Regenwasser wird aufgefangen und kann zum Waschen verwendet werden. Photovoltaik ist in Vorbereitung.
Annakirmes ist Premiere an der Rur. Familie Loosen freut sich und ist stolz auf die Neuheit, zumal das Geschäft am ersten Sonntag im Beisein des Annahauptes gesegnet werden wird.

DÜRENER BÜHNE UNTER STERNEN

Joss Stone, Amy McDonald, Milow und Max Giesinger sind die Topacts, die vom 17. bis 20. August im Rahmen der Reihe „Bühne unter Sternen“ im Hof der Burg Nideggen jeweils 2400 Besucher mit ihren Stimmen und Liedern in ihren Bann ziehen werden.

„Dieses Programm würde auch jeder Metropole gut zu Gesicht stehen“, sagte Landrat Wolfgang Spelthahn zur Präsentation des Programms. „Die Menschen drängt es wieder zur Kultur“, betonte der Landrat als Schirmherr des Events. Die Atmosphäre auf der Burg sei einmalig und mittlerweile weit über die Grenzen des Kreises Düren hinaus bekannt. Auch deshalb sind die Konzerte ein nennenswerter Wirtschaftsfaktor für die Region – schon jetzt, erzählte Schirmherr Wolfgang Spelthahn, gebe es eine große Nachfrage nach Hotels während der Veranstaltungstage.

Konzertveranstalter Christian Mourad freute sich, nach der Pandemie-Pause wieder in Nideggen zu sein. „Bei der Fahrt hierhin stellte sich gleich wieder das gute, alte Gefühl ein“, sagte Mourad. „Ich freue mich, dass es wieder losgeht“, unterstrich der Aachener

Tolle Stimmen unter Sternen auf dem Hof der alten Burg

Den Anfang macht am Mittwoch,. 17. August, Soul-Diva Joss Stone mit ihrer einzigartigen Stimme. Die 32-Jährige kommt im Rahmen ihrer „Total Word-Tour“ in der Eifel. Allein das zeigt, welchen Stellenwert die „Bühne unter Sternen“ mittlerweile in der Szene hat.

100 JAHRE 1921 2021
elektro SAUVAGEOT
NIDEGGENER STR. 168-172 · DÜREN · FON 0 24 21 / 9 55 60
www.elektro-sauvageot.de

Einen Tag später, 18. August, spielt Singer-Songwriterin Amy McDonald im historischen Burghof. Die 34-Jährige ist ebenfalls auf Sommertour und präsentiert Stücke aus ihrem Album „The Human Demands“.

Ihr belgischer Kollege Milow bringt am Freitag. 19. August, Songs aus seinem neuen Album „Nice to meet you“, bevor am Samstag, 20. August, Max Giesinger mit Stücken aus seinem Album „VIER“ den Schlusspunkt setzt. Alle Konzerte beginnen um 20 Uhr. Es gibt jeweils 2400 Stehplatzkarten.

Dieses Programm ist dank großzügiger Sponsoren wie der Sparkasse Düren, F&S Solar, der Rurtalbus, Rurtalbahn und Stadtwerke Düren möglich – und natürlich dank des Engagements von Konzertveranstalter Christian Mourad, wie Landrat Wolfgang Spelthahn betonte. Steuergelder fließen nicht in die Konzertreihe. Informationen und Karten gibt es unter www.buehne-unter-sternen.de und www.eventim.de (alle bisher gekauften Ticktes, die wegen der Pandemie nicht eingelöst werden konnten, behalten ihre Gültigkeit).

Neben musikalischem Genuss wird es bei der „Bühne unter Sternen“ kulinarische Leckerbissen geben – „auch das trägt zur Atmosphäre bei“, wie Schirmherr Wolfgang Spelthahn mit Blick auf die Burg-Sterneköche Herbert Brockel und Tobias Schlimbach sagte.

Sonntag, 21. August, findet auf der Burg anlässlich des 50. Geburtstages des Kreises Düren ein Familienfest statt – mit vielen Angeboten für Jung und Alt und einem musikalischen Rahmenprogramm, das KEV, Cat Ballou und Torben Klein bestreiten. Los geht es um 11 Uhr, der Eintritt dazu ist frei.

Dettmeier | Rechtsanwälte

Trennung und gemeinsames Eigentum

Die Autorin Kathrin Menke-Gößling ist Rechtsanwältin in der Kanzlei Dettmeier | Rechtsanwälte und zugleich Fachanwältin für Sozialrecht und Fachanwältin für Strafrecht

Bei der Trennung von Eheleuten kommt es immer wieder vor, dass ein Ehegatte in der bisherigen, entweder im alleinigen Eigentum oder im gemeinsamen Eigentum stehenden Immobilie verbleibt.

Für diesen Ehegatten entsteht dann ein sogenannter Nutzungsvorteil. Dieser kann gegebenenfalls im Rahmen der Unterhaltsbemessung entweder den Bedarf des Unterhaltsberechtigten mindern oder die Leistungsfähigkeit des Unterhaltsverpflichteten erhöhen, sodass dann eine Nutzungsvergütung nicht der Billigkeit entspricht.

Wenn eine unterhaltsrechtliche Berücksichtigung aber nicht stattgefunden hat, bemisst sich die Höhe eines Nutzungsvorteils und der hiermit einhergehenden Nutzungsentschädigung nach Billigkeitsgesichtspunkten unter Berücksichtigung der gesamten Lebensverhältnisse von Ehegatten. Die Obergrenze bildet hierbei die ortsübliche Miete. Und diese kann vom Gericht geschätzt werden.

Es entspricht ständiger Rechtsprechung, dass vor Ablauf des ersten Trennungsjahres regelmäßig nicht der volle Mietwert, sondern lediglich die für eine angemessene kleinere Wohnung zu entrichtende Miete in Betracht zu ziehen ist. Hierbei ist aber auch der Lauf des Trennungsjahres, aber auch die Betreuung und Versorgung von gemeinsamen minderjährigen Kindern, wenn der Kindesunterhalt nicht geregelt ist, und das Zusammenleben mit einem gemeinsamen volljährigen Kind zu berücksichtigen.

Wichtig in diesem Zusammenhang ist auch, dass ein deutliches Zahlungsverlangen vorliegen muss, denn ohne Derartiges kann eine Nutzungsentschädigung nicht rückwirkend geltend gemacht werden.

OLG Zweibrücken, Beschluss vom 06.07.2021 - 2 UF 61/21 -

Sie haben eine Frage? Dann schreiben Sie uns: info@dettmeier.de

Kredite wie im Schlaf optimieren

Zahlen Sie mehrere Kredite ab? Dann sollten Sie die Möglichkeit zur Kreditoptimierung prüfen. Das bietet die Sparkasse Düren an, damit die monatlichen Belastungen niedriger werden. Mit diesem Angebot der Sparkasse sparen Sie Geld, ohne viel dafür tun zu müssen.

Meist günstiger

Bei der Kreditoptimierung werden alle ihre bestehenden Kreditverträge von der Sparkasse überprüft. Dabei werden die verschiedenen Verträge nach möglichem Einsparpotenzial untersucht. In der Regel bieten sich dabei erhebliche Optimierungsmöglichkeiten an.

Das Ziel dabei ist es, die verschiedenen Kredite, die alle unterschiedliche Laufzeiten, Verzinsungen und Tilgungen haben, zu bündeln.
Die Sparkasse fasst so mehrere Kredite in einer einzigen Rate zusammen.

Dadurch wird die monatliche Belastung geringer.
Sie erhalten damit ebenfalls einen besseren Überblick.
Außerdem ist diese Monatsrate meist günstiger als man bei vielen Einzelverträgen in der Summe zahlt.
So bleibt monatlich mehr Geld in der Haushaltskasse, was finanzielle Freiräume schafft. Das durch die Kreditoptimierung eingesparte Geld kann dann für viele andere Dinge eingesetzt werden.
Dabei bietet sich die Verwendung für die Altersvorsorge an.

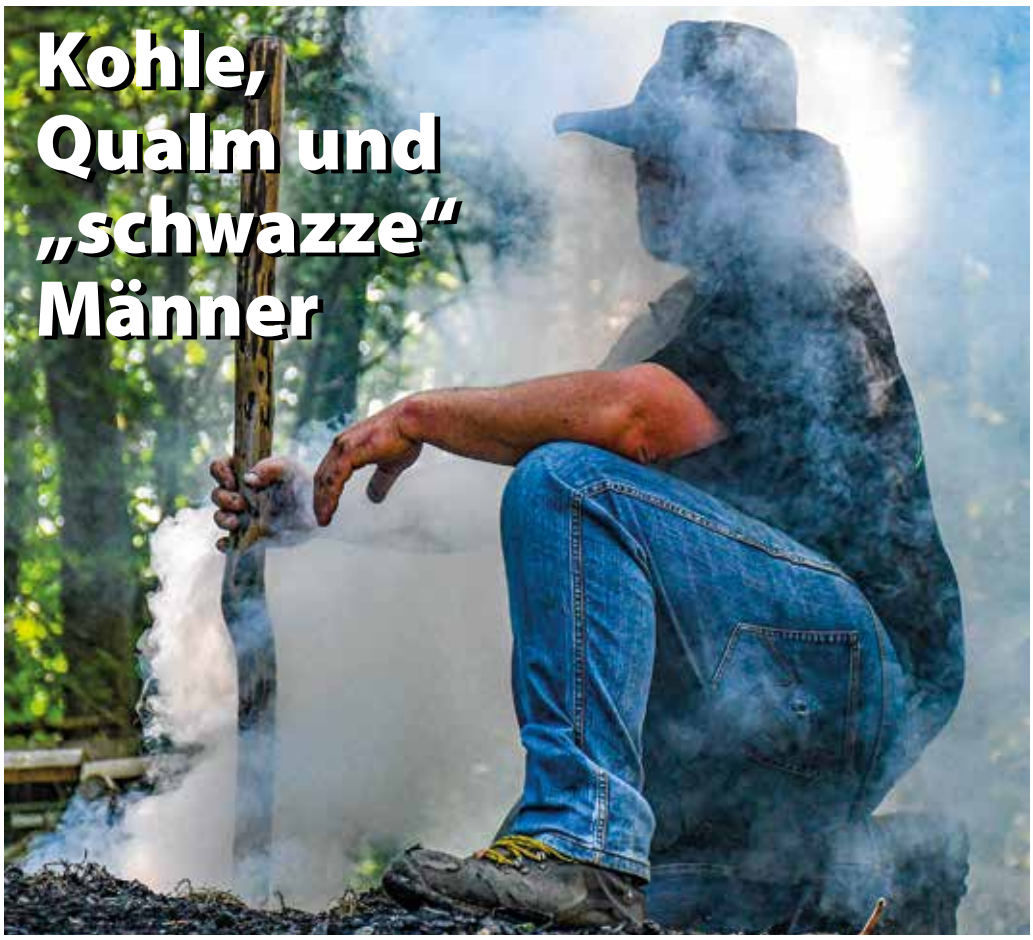
Besonders bequem

Um alle Formalitäten mit den bisherigen Finanzierungspartnern, wie z. B. andere Banken oder Händlern, kümmert sich die Sparkasse. So können Sie ganz bequem – quasi wie im Schlaf – Geld sparen.

Die Kreditoptimierung ist für alle Kredite geeignet – bis auf Immobilienkredite. Die Berater:innen der Sparkasse Düren finden die für Sie individuell passende Lösung.

Vereinbaren Sie einen Termin, telefonisch (02421 1270) oder im Internet unter
www.sparkasse-dueren.de

Kohle, Qualm und „schwazze“ Männer



„Pass opp for de schwazze Män, die sin jefährlisch“, hat mir schon meine Oma Trine aus der Eifel vor vielen, vielen Jahren gesagt“, erzählt Dr. Gertrud Hein lächelnd. Gemeint waren die schwarzen Männer, die wochenlang im Wald verschwanden, dort Holz sammelten und aufstapelten, anzündeten und zu Holzkohle verkokelten.

Heute sieht Gertrud Hein, die unzählige Nationalpark-Ranger ausbildete, das ganz anders: „Das sind handfeste Kerle, die etwas von ihrem Handwerk verstehen“, sagt sie mit Blick auf Gerd Linden und sein Team. Sie haben schon im Februar angefangen, 60 Raummeter Buchenholz zusammenzutragen und dieses Holz zu einem großen Meiler in Düttling bei Heimbach zusammengestapelt. Das ist uralte Handwerks-Kunst, die man hier pflegt, früher gab es auf dem Kermeter 1400 solcher Meilerplätze. Gemeinsam mit seinem Sohn Daniel hat Linden mit vielen Gästen den Meiler entzündet. Mit dabei die beiden „Köhlerliesel“ des Europäischen Köhlerverbands, Denise Nolte und Sophia Wöstefeld.

Ganz vorsichtig trägt Daniel Linden über eine Leiter einen Metalleimer rotglühende Kohlen nach oben, und schüttet sie in den Schacht. Dichte Wolken beißenden Qualms steigen hoch. Die beiden Köhlerbuben stochern mit langen Stangen in der Tiefe des Meilers, damit er ganz im Inneren und von unten heraus zu schwelen beginnt. Tage- und nächtelang frisst sich die Glut, im mit Grassoden eingepackten Meiler, nach außen durch das Buchenholz.

Es ist immer noch eine schmutzige Arbeit, die Gerd Linden und seine Kolleginnen und Kollegen auf und um den Meiler verrichten. Man sieht auch heute noch, woher der Name „schwazze Män“ - schwarze Männer - kommt. Angst braucht vor dem Köhlermeister und den Köhlerbuben jedoch niemand haben.

Sie beleben eine uralte Tradition. Tag und Nacht wird am Meiler gearbeitet. Ständig müssen die Köhler beobachten, wie der Verkohlungs-Prozess abläuft und die Luftzufuhr regulieren.
Nach gut zehn Tagen wurde diesmal mit der „Ernte“ begonnen. Der komplett verkohlte Meiler wurde geöffnet, die Kohle auseinandergezogen, um abzukühlen. In Säcken abgefüllt wartet die hochwertige Holzkohle nun auf Käufer.
Früher wurde die Holzkohle in der Eisenindustrie im Schleidener Tal zum Schmelzen von Eisenerz genutzt, heute ist sie ist bei Grill-Fans

Pflege-KRAFT gesucht!

caritas
DÜREN-JÜLICH

Sie & Wir...
Offene Stellen im Kreis Düren
und weitere Infos finden Sie unter
www.caritas-jobboerse.de

Wir freuen uns auf neue engagierte Kolleginnen und Kollegen. Für unsere Einrichtungen im Kreis Düren suchen wir qualifizierte

Pflegekräfte stationäre & ambulante Pflege

Wir bieten Ihnen optimale Jobbedingungen, ob es um Ihr Gehalt, Ihre Einarbeitung, Ihre Arbeitsmittel und -hilfen oder fachliche Unterstützung geht. Bewerben Sie sich jetzt auf unsere aktuellen freien Stellen und werden Sie Teil der Caritas-Familie – wenn Sie mögen auch bequem und einfach online.

Sie erwartet...

- ein fairer Arbeitgeber
- professionelle Pflegebedingungen
- sicheres, überdurchschnittliches Gehalt
- gute Fortbildungsmöglichkeiten

...ein starkes Team

ausgesprochen beliebt, weil sie enorm hohe Temperaturen erzeugt. „Diese Buchenholz-Kohle hat mit konventioneller Retortenkohle nichts zu tun. Neben der guten Hitzeentwicklung und der langen Brenndauer gibt sie dem Grillgut auch noch ein leckeres Aroma mit", erzählt Gerd Linden.

Nicht nur Grill-Fans, ebenfalls Künstler schätzen die Produkte des Düttlinger Meilers. Hier verkohlt neben Buchenholz auch Pfaffenhütchenholz: dünne, geschälte Zweige sind im Meiler mit eingebaut. Nach der Verkohlungsphase ist hieraus Zeichenkohle entstanden, die von den Künstlern sehr gerne zum Zeichnen genutzt wird.

Anlässlich des 25jährigen Bestehens des Europäischen Köhlerverbandes werden in diesem Jahr alle Meiler mit dem gleichen Feuer entzündet: So wurde der Düttlinger Meiler zum Teil eines europäischen Meiler-Fackellaufs, an dem sich 25 Köhlervereine aus sechs europäischen

Ländern beteiligen. Die Geschichte der Wälder im Nationalpark Eifel ist untrennbar mit der Geschichte der Holzköhlerei vergangener Jahrhunderte verbunden: Gerd Linden pflegt diese uralte Tradition und das Handwerks des Köhlers seit vielen Jahren. Er lernte das Handwerk vom letzten Köhler des Kermeters. Der Kermeter ist ein beeindruckender, nahezu unbesiedelter Höhenrücken hoch über dem Rursee. Düttling ist ein ganz kleiner Ort am Kermeter, die Einheimischen sagen auch: „Düttling ist da, wo sich der Wind dreht."

Geballte automobile Kompetenz!
Automeile Düren
TOP-Marken an einem Standort
Automeile Düren
- da fahr' ich ab!

AygoX: Kompakt und wendig

Mit dem rundum neuen Aygo X stellt Toyota ein außergewöhnliches Crossover-Fahrzeug für das A-Segment vor. Entwickelt, gestaltet und gebaut in Europa, erfüllt er zielgenau die Wünsche und Bedürfnisse hiesiger Kunden: Der neue Aygo X ist kompakt und äußerst wendig, vereint fortschrittliche Technologien mit ökonomisch geringen Betriebskosten und weckt Emotionen.
Das jüngste Modell basiert auf der erfolgreichen GA-B-Plattform. Damit sich der neue Aygo X als bestes Angebot in seiner Klasse etabliert, hat Toyota die Ansprüche an ein Stadtfahrzeug zeitig recherchiert. Das Ergebnis: Die europäischen Kunden erwarten ein modern designtes Auto, das einen starken Auftritt mit geringen Außenabmessungen vereint.
Für die ersten nach der Markteinführung des Aygo X bietet Toyota ein schärferes Limited-Modell an. Es ist in Deutschland auf 500 Einheiten limitiert und kombiniert Farbakzente in mattem Mandarin-Orange für den Innenraum. Hinzu kommen schwarze 18-Zoll-Leichtmetallfelgen.
Seine ausgezeichnete City-Tauglichkeit stellt der kompakte Aygo X auch mit seiner außergewöhnlichen Agilität unter Beweis: Sein Wenderadius gehört mit nur 4,70 Metern zu den kleinsten im A-Segment – damit ist er wie geschaffen für schmale Straßen und enge Stadtviertel.
Eine Karosseriebreite von 1.740 Millimetern unterstreicht den breiten Crossover-Charakter des AYGO X. Die Innenraumhöhe profitiert von der pagodenförmigen Gestaltung des Dachs. Die Fahrzeughöhe liegt bei 1.510 Millimetern und ermöglicht einen souveränen Platzkomfort bei unverändert kompakten Außenabmessungen. Die Gepäckraumtiefe bietet ein Stauvolumen von 231 Litern.

Alfa Romeo Tonale steht bereit

Der neue Alfa Romeo Tonale steht zum Kennenlernen bei den Händlern bereit. Das erste elektrifizierte SUV von Alfa Romeo bietet dynamisches Fahrverhalten, für die Marke typische Sportlichkeit und erstmals einen effizienten Hybrid-Antrieb. Moderne Technologie macht den kompakten SUV zum am stärksten vernetzten Alfa Romeo aller Zeiten. Sein neu entwickeltes Infotainment-System ermöglicht Online-Updates der Software („Over The Air“) und hat den Sprachassistenten Amazon Alexa integriert.

Der neue Alfa Romeo Tonale steht zum Start in den serienmäßigen Ausstattungsversionen SUPER und SPRINT zur Verfügung. Deren Hybrid-Antrieb kombiniert einen Vierzylinder-Turbobenziner, der aus 1,5 Litern Hubraum 96 kW (130 PS) generiert, mit einem Elektromotor. Das 48-Volt-Aggregat ist in sogenannter P2-Konfiguration zwischen Verbrenner und dem Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe positioniert. Der Elektromotor leistet 15 kW (entsprechend 20 kW). Sein nominales Drehmoment von 55 Newtonmetern erhöht sich aufgrund des Übersetzungsverhältnisses (2,5:1) auf 135 Nm.Darüber hinaus werden die Varianten Alfa Romeo Tonale Ti und Alfa Romeo Tonale VELOCE angeboten. Sie bieten 118 kW (160 PS), einen Turbolader mit variabler Geometrie und identische Elektromotor-Technologie und Getriebe wie die Modellversionen SUPER und SPRINT.

Zum Marktstart ist das reichhaltig ausgestattete Einführungsedition SPECIALE zu haben, die mit beiden Antriebsvarianten konfiguriert werden kann. Der Alfa Romeo Tonale SPECIALE ist extrem reich an technologischen Inhalten, dank moderner Konnektivität lassen sich moderne Online-Services jederzeit nutzen.

DER NEUE AYGO X

DER NEUE AYGO X

ab **15.390 €**

Kraftstoffverbrauch Aygo X:
niedrig (Kurzstrecke): 5,7-5,4 l/100 km; mittel (Stadtrand): 4,5-4,4 l/100 km; hoch (Landstraße): 4,2-4,1 l/100 km; Höchstwert (Autobahn): 5,8-5,3 l/100 km; kombiniert: 5,0-4,8 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 114-108 g/km.

auto KOCH

Auto-Koch GmbH & Co. KG I Rudolf-Diesel-Str. 14 I 52351 Düren
Tel.: 02421/ 555860 I www.auto-koch.com

Stetig verfolgt der Kreis Düren das Ziel, schnelles Internet für jeden und überall auf dem Kreisgebiet zu ermöglichen. Dies erfolgt nun in Gewerbegebieten auf dem Dürener Stadtgebiet. Symbolisch der Spatenstich zum weiteren Glasfaserausbau in Düren erfolgt. Der Kreis hat im Rahmen eines Sonderaufrufes für Gewerbegebiete erfolgreich Fördermittel von Bund und Land erworben, um bislang unterversorgte Gewerbestandorte mit Glasfaseranschlüssen versorgen zu können.

„Dieses Projekt macht unseren Kreis zukunftsfähig und zeigt, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden", sagte Landrat Wolfgang Spelthahn. Im ersten Schritt ist das Dürener Stadtgebiet an der Reihe. Es werden elf Kilometer Glasfaser verlegt, vier Kilometer Tiefbau realisiert und sechs Kilometer Lehrrohre geschaffen. Fördergeber des Projektes sind der Projektträger ateneKom Gmbh und die Bezirksregierung Köln.

Doch nicht nur in Düren wird das Netz ausgebaut. Das Kreisgebiet wurde im Rahmen der Ausschreibung in fünf Lose aufgeteilt, Los eins umfasst das Stadtgebiet Düren. Angeschlossen werden 45 Gewerbebetriebe in den Arealen Annakirmesplatz, Düren-Nord, Areal Reflex, Ellernbusch und Bahnstraße. Ausbauten in Heimbach, Hürtgenwald, Merzenich und Nideggen werden folgen.

„Ein Glasfasernetz ist für die Gewerbetreibenden unerlässlich", betonte Cord Meyer, Geschäftsführer der Leitungspartner GmbH, die sich gemeinsam mit den Stadtwerken Düren um den Ausbau auf dem Dürener Stadtgebiet kümmert. In Kürze soll mit den Bauarbeiten begonnen werden, Mitte 2023 sollen die Arbeiten fertiggestellt werden. Das Finanzvolumen liegt bei rund 575.000 Euro. Insgesamt liegt das Volumen für alle fünf Lose bei rund 1,7 Millionen Euro.

Der Windrad-Ausbau wird mit dem Argument der Unabhängigkeit von fossiler Energie vorangetrieben. Kaum zu glauben, welcher Elan zur Aufbruchstimmung an den Tag gelegt wird. Dass immer mehr Menschen durch Windradschall leiden, erkranken und deren Gesundheit sowie berufliche Existenz ruiniert, darüber wird geschwiegen, so der Vorsitzende der Deutschen Schutz-Gemeinschaft-Schall für Mensch und Tier e.V., Peter P. Jaeger aus Kreuzau.
Die DSGS e.V. nimmt sich seit Jahren der Aufgabe an den Schutz von Mensch und Tier gegen belastenden und Krankheit auslösenden Schall zu fördern. Zweck des Vereins ist die Förderung des Umweltschutzes, insbesondere die Aufklärung und Beratung über Schallerkrankungen, und die, mit der Erforschung dieser Erkrankungen befassten Organisationen zu unterstützen.
Jaeger weiter: Äußerst bemerkenswert ist die Missachtung der Definition der Weltgesundheitsorganisation (WHO). Diese lautet: „Gesundheit ist ein Zustand des vollkommenen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens und nicht allein das Fehlen von Krankheit und Gebrechen."
Mehr: www.dsgs-info.de

13 Menschen wurden 2021 in Merzenich nach einem Herzstillstand reanimiert, weil sie von Lebensrettern aus der Nachbarschaft schnelle Hilfe erhielten. Diese sogenannten „Corhelper" wurden mit einer Ersthelfer-App über den Notfall informiert und waren so schneller vor Ort als der Rettungsdienst.
Seit mittlerweile vier Jahren setzt sich das Projekt „Region Aachen rettet" für eine verbesserte Erstversorgung ein, insbesondere um die Überlebenschance nach einem Herz-Kreislauf-Stillstand zu erhöhen. „Smartphone-basierte Alarmierungs-Systeme ermöglichen es, dass zeitgleich mit der Alarmierung eines Rettungsdienst-Teams ein zufällig in Einsatznähe verfügbarer und qualifizierter Ersthelfer über eine App auf seinem Smartphone alarmiert und zum Patienten navigiert wird", erklärt der ärztliche Leiter des Rettungsdienstes Kreis Düren, Dr. Detlef Struck.
Die Partner der Initiative sind die Rettungsdienste der Stadt Aachen, der Städteregion Aachen sowie der Kreise Düren, Heinsberg und Euskirchen. In der Gemeinde Merzenich sind aktuell 44 Ersthelfer ausgebildet und für das Corhelper-System registriert. „Es ist erfreulich, dass sich so viele Merzenicherinnen und Merzenicher an diesem Projekt beteiligen und wichtige Notfallhilfe leisten können", so Merzenichs Bürgermeister Georg Gelhausen.
Diese positive Bilanz war der Prolog für den Start in ein neues Leuchtturmprojekt, welches jetzt im Merzenicher Rathaus vorgestellt wurde.
Insgesamt 14 neue Defibrillatoren, sogenannte AED (automatisierter externer Defibrillator), werden ab sofort im Gemeindegebiet die Ersthelfer bei ihrem Einsatz unterstützen. Das Konzept dazu wurde von Christina Kaever erstellt und von Andreas Isecke koordiniert. Die Standorte und weitere Infos gibt es auf www.gemeinde-merzenich.de.

Laut Gesundheitsreport der AOK Rheinland/Hamburg sind im Kreis Düren mit 31 Prozent fast ein Drittel aller bei der AOK Versicherten von chronischen Schmerzen betroffen. Es gibt Wege aus der Schmerzerkrankung heraus. Das Krankenhaus Düren hat sich als größter Schwerpunktversorger der Region im Bereich der Schmerzmedizin am Aktionstag gegen den Schmerz beteiligt und die Möglichkeiten von Diagnostik und Therapie vorgestellt. Das Team des Zentrums für Schmerzmedizin, das zur Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie gehört, setzt sich aus Spezialisten unterschiedlicher Fachrichtungen zusammen, um Patienten mit einem ganzheitlichen Ansatz Linderung und eine Steigerung der Lebensqualität zu verschaffen. Wer von chronischen Schmerzen betroffen ist, der weiß, welche Auswirkungen das auf Alltag und Psyche haben kann. ie Schmerztherapie im Krankenhaus Düren basiert auf drei Säulen, erklärte Dr. Stefan Hegemann. Im Akutschmerzdienst sind besonders qualifizierte Pflegekräfte auf allen operativen Stationen im Einsatz.

LOTHMANN
Martinusplatz 74
52355 Düren - Derichsweiler
☎ 02421/64162, Fax 02421/66235
• Gardinenstudio • Polsterwerkstätte
• Bodenbeläge • Sonnenschutz
• Änderungsservice • Gardinen Waschservice

Unfall... Was nun?
WHAUPT GMBH ...der Autolackprofi
• Karosseriebau-Fachbetrieb
• Autolackierung & Unfallreparatur
• Autovermietung & Werkstattleihwagen
• Komplette Schadenabwicklung
• Hol- & Bringservice
• Versicherungs-Partnerwerkstatt
Zertifiziert nach DIN ISO 9001:2015
Karosserie Fachbetrieb
Am Langen Graben 35 · 52353 Düren · 02421/87777
www.autolackprofi.de info@whaupt.de

Bismarckstraße 26 in Düren • Teichstraße 37a in Kreuzau
Die freundliche Fahrschule
Jochem Rauch
▸Führerschein-Ausbildung in allen Klassen
▸Berufskraftfahrer Aus- u. Weiterbildung nach BKrFQG
Extrem gut Jochem Rauch Die freundliche Fahrschule
www.fahrschule-rauch.eu • T.:02421/16633

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

Spendenkonto, um Geflüchteten hier vor Ort finanziell zu helfen:

Sparkasse Düren, IBAN:
DE80 3955 0110 0000 35 6212
Verwendungszweck
Ukraine

Katja Lauterbach (1) hat in Obermaubach in der alten Mühle ihr Restaurant „mahl und werk“ eröffnet. Bei der Eröffnungsparty hatten die Gäste Gelegenheit erste Schmankerl der Küche zu probieren und nutzten die Chance ausgiebig. Gesehen wurden Maria Welter (2), Peter Hecking (3), Alexa Joel (4), Claudia Peterhoff (5), Torsten Strauch (6), Tim Lauterbach (7), Clara Rank (8), Bahia Trappe (9), Katrin Simon (10), Kerstin Dürbaum (11), Andreas Ziegler (12), Michael Felber (13), Tina Tack (14), Frank Lauterbach (15) und Jochen Haß (16).

In Düttling zündete nach wochenlanger Vorbereitung Gerd Linden (17) den Holzkohlemeiler im Beisein vieler Gäste und Schau-

PRIVATE+BETRIEBLICHE
VERANSTALTUNGEN
TRAUUNGEN AN BORD
ABENDFAHRTEN
mit Musik+Tanz
Organisation nach Ihren Wünschen
NATIONALPARKFAHRTEN

HEIMBACH-EIFEL 02446-479
WWW.RURSEE-SCHIFFFAHRT.DE

RURSEE
SCHIFFFAHRT
RURSEE
BAHN
DIE NATURNAHE

17

18

19

20

21

22

23

24

lustiger, um Buchenholz zu Holzkohle zu verschwelen. Gerd Linden ist weit und breit der letzte Köhler, der dieses alte Handwerk beherrscht. Assistenz beim Anzünden erhielt der Köhler von Sabine Wichmann (18), Sohn Daniel Linden (19), Dr. Gertrud Hein (20), Michael Lammertz (21), Thomas Rachel (22), Heimbachs Bürgermeister Jochen Weiler (23), Denise Nolte (24), Ingo Pfennings (25) und Kurt-Josef Wecker (26), der den Meiler in Düttling segnete.

25

26

Warum mit dem Golfen anfangen?

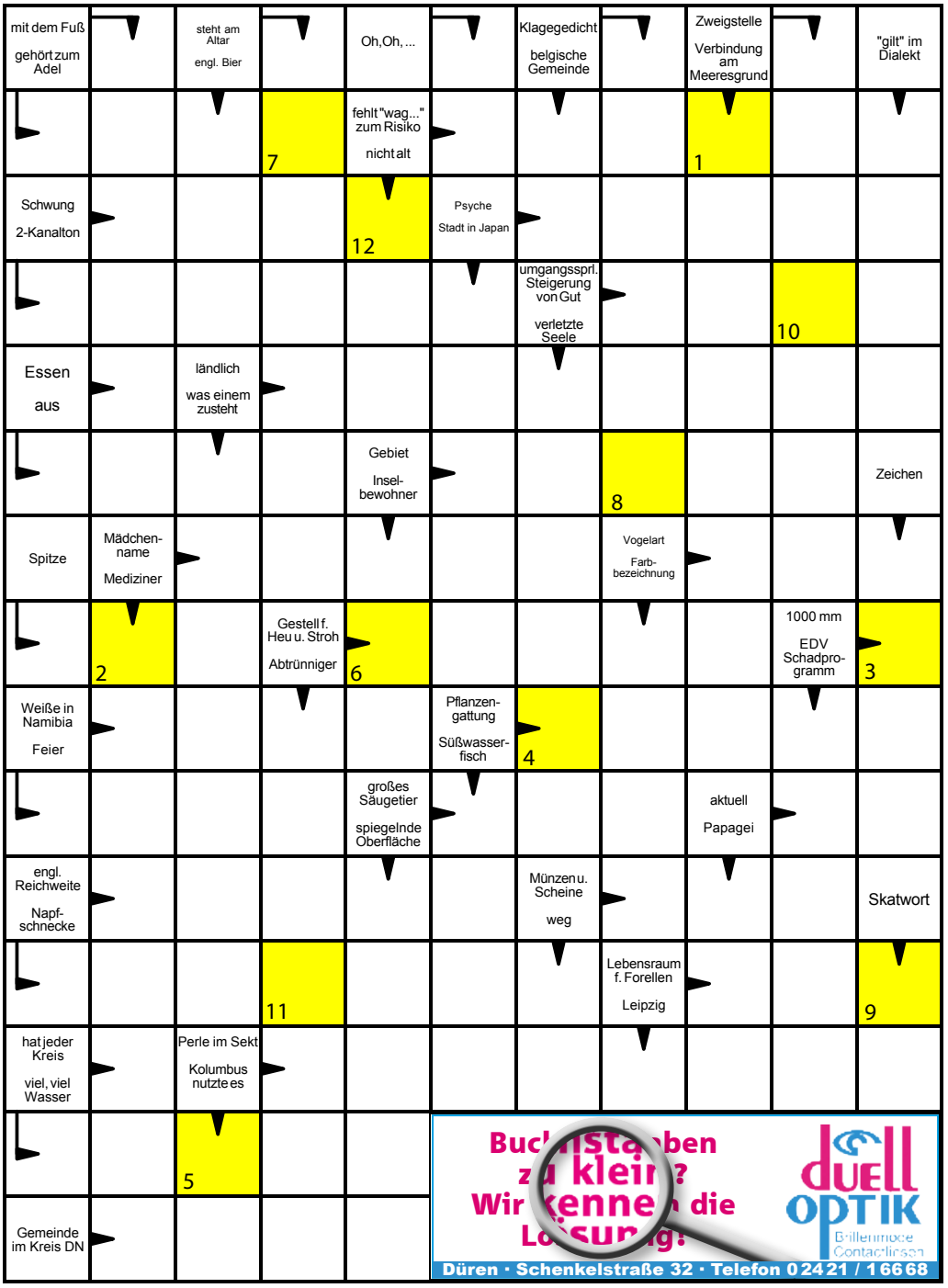
- Sport inmitten wunderschöner Natur
- Der Gesundheit wegen:
  - Stressabbau
  - Ausdauersport
  - großer Kalorienverbrauch
- Geselliger Sport
- Neue Freundschaften finden
- Spielen bis ins hohe Alter

DÜRENER RÄTSEL

Impressum:
DÜRENER Illustrierte - Magazin für Düren, Jülich und Regio Rur
ISSN 1860-6040
Herausgeber: Rudi Böhmer, Saint-Hubert-Straße 12, 52355 Düren, Postfach 6204, 52333 Düren, Tel: 0 24 21 / 2 09 52 95
eMail: redaktion@duerener.info
https://duerener.info
Redaktion: Rudi Böhmer (verantwortlich), Guido Barth

Fotos dieser Ausgabe: Rudi Böhmer / Guido Barth / Ben Böhmer / Peugeot / Fiat/ Toyota / Dan Race - stock.adobe.com (Titel) / Harald Bruckner /Christoph Köstlin /
Anzeigen: Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2022
Mediadaten: www.duerener.info Anzeigenkontakt: Rudi Böhmer 0 24 21 / 2 09 52 95, Mail: anzeigen@duerener.info
DÜRENER Illustrierte erscheint im Eigenverlag. Auflage: 16 000 Exemplare. Druck: grenzecho, Eupen.

Nächste Ausgabe: 8. Aug. 2022.
Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung - das hat auch für von der DÜRENER Illustrierten gestalteten Anzeigen Gültigkeit.



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Ermitteln Sie die Lösung und senden Sie diese bis zum 22. Juli an:

Dürener Illustrierte
Postfach 6204
52333 Düren

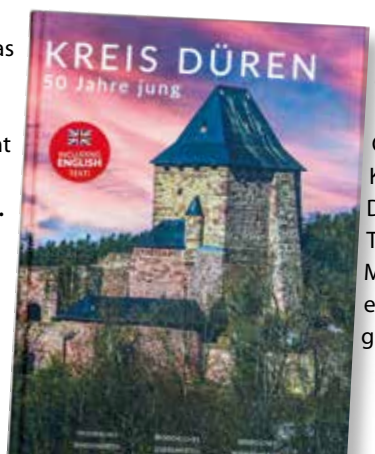
oder Sie senden das Lösungswort per E-Mail (die postalische Adresse nicht vergessen) an: **raetsel@duerener.info**

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir drei Exemplare des Buches „KREIS DÜREN - 50 Jahre jung".

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet „Sumerbrass". Je ein Buch „Kreis Düren - 50 Jahre jung" ging an:

Guido Kaiser aus Düren, Thomas Maschmeier aus Langerwehe und Karl-Heinz Witt aus Düren.

Herzlichen Glückwunsch



Lösung aus #4/2022

	E		P		A		Z		F	
I	N	C	H		K	A	E	F	I	G
	O	S	L	O		M	U	E	D	E
P	R	U	E	D	E		G	I	E	R
	M		G	E	I	S		E	L	N
T		A	M		N	O	I	R		
U		S	A	U	E	N		T	N	T
S	E	T		T	R	O	J	A		A
	B	O	J	E		R	E	G	A	L
P	E	R	U		J	E	T		U	
	N	I	E	T	E			T	T	F
P	H	A	L	A	N	X		H	O	I
	O		I	N	S	I	D	E	R	N
B	L	O	C	K						
	Z	E	H	E						

COUPON

IM ABONNEMENT

Sie wollen keine Ausgabe der DÜRENER Illustrierten verpassen? Das stellen wir sicher!
Bei Zahlung der Portokosten senden wir Ihnen die nächsten zwölf Ausgaben sofort nach dem Erscheinen zu. Füllen Sie unten stehenden Coupon aus, schneiden Sie ihn aus, stecken ihn zusammen mit zwölf Briefmarken à 1,55 Euro in einen Umschlag und senden Sie das Ganze an: **DÜRENER ILLUSTRIERTE Postfach 6204, 52333 Düren.**

Ja, ich möchte keine Ausgabe verpassen! Diesem Brief liegen zwölf Marken zu 1,55 Euro bei. Senden Sie die nächsten zwölf Ausgaben DÜRENER bitte an:

*Name:*_____

*Straße:*_____

*PLZ/Ort:*_____

VRS
12 45 JAHRE STADT DÜREN
Stadt Düren

immobilien
Sparkasse Düren

Es sind die kleinen Momente, die ein Zuhause wertvoll machen.

Jede Immobilie erzählt eine Geschichte und ist so individuell wie Sie. Wir verstehen Ihre Werte und beraten Sie transparent und fair in Bezug auf Ihr altes oder neues Zuhause. Mit der passenden Baufinanzierung der Sparkassenfamilie. Verlassen Sie sich auf die Immobilienspezialisten des größten Finanzdienstleisters der Region, die Sie und Ihre Geschichte wirklich verstehen.

immobilien-dueren.de/werte

Die S-Immobilien GmbH ist ein Tochterunternehmen der Sparkasse Düren.
Standort Düren: Zehnthofstr. 15-21, 52349 Düren, Tel. 0 24 21 127 99 93 – 00
Standort Jülich: Große Rurstr. 15a, 52428 Jülich, Tel. 0 24 61 99 56 – 0
E-Mail: info@immobilien-dueren.de